

## Typ SEK

Einhand-Sicherheitskupplung mit zweifacher Verriegelung.

Das Kuppeln erfolgt wie bei Standardkupplungen durch einfaches Eindrücken des Steckers in die Kupplung.

Beim Entkuppeln wird die erste Verriegelung durch Zurückschieben der Verriegelungshülse freigegeben.

Das Kupplungsventil schließt. Jetzt kann die komprimierte Luft aus dem Stecker (Schlauch) entweichen.

Durch nochmalige Betätigung der Entriegelungshülse wird das zweite Verriegelungssystem freigegeben.

Erst jetzt kann die Verbindung gelöst werden.

Betriebsdruck:	-0,95 - 35 bar, max. 10 bar bei ein-/auskuppeln
Mediums- und Umgebungstemperatur:	-20 °C bis 60 °C
Durchflussmenge (Luft):	1.350 l/min (bei 6 bar und $\Delta p = 1$ bar)
Gehäuse, Hülse und Ventilkörper:	Messing vernickelt
Federn, Kugeln:	Edelstahl
Dichtmaterial:	NBR



SEKMSNG14AG



SEKMSNG14IG



SEKMSNLW6

### Sicherheitskupplung NW 7,8, Außengewinde

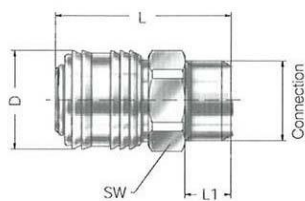
Artikel Nr.	Typen Nr.	Anschluss	SW mm	L mm	D mm	L1 mm
129966	SEKMSNG14AG	G 1/4 außen	22	43,0	27,0	8,0
129967	SEKMSNG38AG	G 3/8 außen	22	44,0	27,0	9,0
129968	SEKMSNG12AG	G 1/2 außen	24	45,5	27,0	10,5

### Sicherheitskupplung NW 7,8, Innengewinde

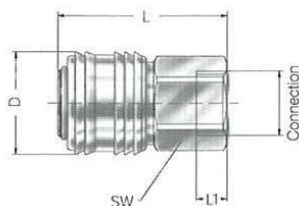
Artikel Nr.	Typen Nr.	Anschluss	SW mm	L mm	D mm	L1 mm
129969	SEKMSNG14IG	G 1/4 innen	22	48,0	27,0	12,0
129970	SEKMSNG38IG	G 3/8 innen	22	48,0	27,0	12,0
129971	SEKMSNG12IG	G 1/2 innen	24	51,0	27,0	14,0

### Sicherheitskupplung NW 7,8, mit Schlauchtülle

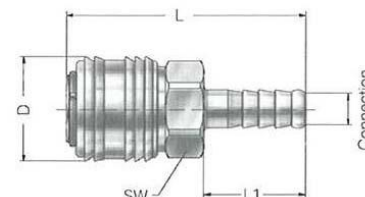
Artikel Nr.	Typen Nr.	Anschluss	SW mm	L mm	D mm	L1 mm
129972	SEKMSNLW6	Tülle LW 6	22	58,0	27,0	23,5
129973	SEKMSNLW8	Tülle LW 8	22	58,0	27,0	23,5
129974	SEKMSNLW9	Tülle LW 9	22	58,0	27,0	23,5
129975	SEKMSNLW10	Tülle LW 10	22	58,0	27,0	23,5
129976	SEKMSNLW13	Tülle LW 13	22	58,0	27,0	23,5



Außengewinde



Innengewinde



Schlauchanschluss

### Einstecktülle für Kupplungen NW 7,2 – NW 7,8, Stahl gehärtet und verzinkt

Artikel Nr.	Typen Nr.	Bezeichnung	SW mm	L mm	D mm	L1 mm
107541	243.06 ST	Tülle LW 6	-	48,0	12,0	25,0
107542	243.06 ST-8	Tülle LW 8	-	48,0	12,0	25,0
107543	243.07 ST	Tülle LW 9	-	48,0	12,0	25,0
107544	243.07 ST-10	Tülle LW 10	-	48,0	12,0	25,0
107545	243.10 ST	Tülle LW 13	-	48,0	12,0	25,0

### Nippel für Kupplungen NW 7,2 – NW 7,8, Stahl gehärtet und verzinkt, Außengewinde

Artikel Nr.	Typen Nr.	Bezeichnung	SW mm	L mm	D mm	L1 mm
107546	243.49 ST	Nippel G 1/8 außen	13	33,0	-	9,0
107547	243.50 ST	Nippel G 1/4 außen	17	33,0	-	9,0
107548	243.51 ST	Nippel G 3/8 außen	19	34,0	-	9,0
107549	243.52 ST	Nippel G 1/2 außen	24	38,0	-	11,0

### Nippel für Kupplungen NW 7,2 – NW 7,8, Stahl gehärtet und verzinkt, Innengewinde

Artikel Nr.	Typen Nr.	Bezeichnung	SW mm	L mm	D mm	L1 mm
107550	243.54 ST	Nippel G 1/8 innen	14	30,0	-	10,0
107551	243.55 ST	Nippel G 1/4 innen	17	38,5	-	16,0
107552	243.56 ST	Nippel G 3/8 innen	19	39,0	-	16,0
107553	243.57 ST	Nippel G 1/2 innen	24	44,0	-	16,0



243.06 ST



243.50 ST



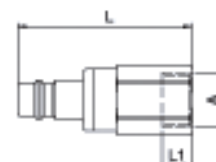
243.55 ST



Einstecktülle



Nippel Außengewinde



Nippel Innengewinde

## Installationsort

Der Installationsort der Schnellverschlusskupplung ist so zu wählen, dass die bedienende Person sich nicht durch Gefahrenquellen in der direkten Umgebung, wie z. B. durch Ausrutschen, Klemmen, Kontaminieren oder Verbrennen, gesundheitlich schädigen kann.

## Niederdruckanwendungen

Gewinde für Niederdruckanwendungen sind, sofern serienmäßig keine entsprechenden Beschichtungen oder Dichtringe vorhanden sind, mit geeigneten Dichtungsmaterialien wie einem PTFE-Band oder flüssigen Dichtungsmitteln zu versehen. Hierbei muss auf die Verträglichkeit mit dem durchfließenden Medium geachtet werden.

## Wartungsanleitung

Schnellverschlusskupplungen sind weitgehend wartungsfrei, wenn sie in Standardanwendungen eingesetzt und pfleglich behandelt werden. Die Wahl der Schnellverschlusskupplung muss auf den vorgesehenen Einsatzzweck und Werkstoff abgestimmt sein. Je nach Betriebsbedingungen wird empfohlen, die nachfolgenden Punkte bei einer Wartung vorzusehen:

**Äußere Sichtkontrolle** bei Verschmutzungen im Funktionsbereich von Kupplung und Stecker (Dichtbereich, Betätigungselemente) müssen diese gereinigt werden. Die nachfolgenden Merkmale erfordern den Austausch der entsprechenden Teile: Gerissene, beschädigte, stark verschmutzte oder korrodierte Teile, Leckagen an den Kupplungs- und / oder Steckerteilen.

**Funktionstest** unter maximalem Betriebsdruck kann die Schnellverschlusskupplung auf mögliche Fehlfunktionen und Dichtheit geprüft werden. Während der Test- und Betriebsphase ist darauf zu achten, dass das Bedienpersonal geschützt arbeitet.

**Austauschintervalle** für Schnellverschlusskupplungen müssen, soweit vorhanden, an staatliche oder technische Normen angepasst werden. Es können aber auch betriebliche Erfahrungswerte, die sich aus der notwendigen Betriebssicherheit und den Einsatzbedingungen wie Stillstandzeiten, Kuppelhäufigkeit, Betriebsdruck und Eigenschaften des Mediums ergeben, für die Festlegung der Austauschintervalle ausschlaggebend sein.

## Pulsierendes Werkzeug

Beim Einsatz von pulsierendem Werkzeug empfiehlt sich die Beachtung der Norm ISO 6150, § 7.1. Sie empfiehlt, einen mindestens 300 mm langen, flexiblen Schlauch zwischen dem pulsierenden Werkzeug und der Schnellverschlusskupplung zu installieren. Die oszillierenden Kräfte werden vom Schlauchstück aufgenommen und erhöhen somit die Lebensdauer der Schnellverschlusskupplung. Für direkt an pulsierenden Werkzeugen montierte Kupplungen kann keine Garantie übernommen werden.

## Durchflussrichtung

Die empfohlene Durchflussrichtung ist von der Kupplung zum Stecker, soweit im technischen Datenblatt nichts anderes angegeben ist.



## Verwendung mit Schläuchen

Bei der Verwendung von Schläuchen müssen unbedingt der zulässige Betriebsdruck sowie die Einsatztemperatur beachtet und für geeignete Schlauchverbindungen gesorgt werden.